Bezirksoberliga Unterfranken

TSV Karlstadt – TV Goldbach 63:87 (35:41)

Spitzenreiter Goldbach ließ nichts anbrennen und verwandelte seinen ersten Matchball zum Titelgewinn. Der Gast begann nervös und tat sich gegen die sinkende Eins-gegen-eins-Verteidigung des TSV zunächst schwer. Weil die Gastgeber sicher trafen, lagen schnell vorn (24:15, 9.). Doch Goldbach erhöhte den Druck in der Verteidigung, schloss mit einem 8:0-Blitzstart wieder auf (26:27, 12.) und bekam dank guter Einwechselspieler das Match in die Hand. Nach dem Wechsel kamen auch Goldbachs anfänglich blasse Spitzenspieler in Fahrt. Center Lucas Schütz, Liga-Topwerfer Tadas Jagela und der schnelle Spielmacher Finotti Brazao waren nun nicht mehr zu stoppen. Durch das 32:11 im dritten Viertel hatte Goldbach die Weichen zum Sieg gestellt. „Goldbach konnte praktisch ohne Niveauverlust durchwechseln und so den Verteidigungsdruck enorm hochhalten, im Gegensatz zum Hinspiel war der TVG in dieser Besetzung für uns zu stark“, lobte TSV-Trainer Sebastian Kunz den neuen Titelträger.

Beste Werfer: M. Schmitt 12 (1 Dreier), Maier 11, Kempf 10 (1), Utsch 10, M. Fischer 6 (2), Hopf 6 für Karlstadt. Jagela 17 (1), Bayer 15 (1), Schütz 13 (1), Flade 12 (3), Finotti Brazao 11 (1), Sommer 8 für Goldbach.

Quelle: Mainpost vom 17.03.2015, Bernhard Münzel